

Archiv v. Wrede Amecke.

1388 Aug. 12. (feria quarta post Laurentii martiris)

Die Brüder Ebbert und Herman van Yessen, Söhne Hermans van Ressen (!, bei einer 3. Erwähnung in der Urkunde Jessen geschrieben) beurkunden, daß sie mit Wissen ihrer Mutter Cunne an Henneke den Wreden ihr Gut zu Heyninchusen, worauf der verstorbene Godert de Wrede wohnte, verkauft haben. Um Ansprüche an dieses Gut zu verhindern, bestellen E. und H. Henneken Haken, der to dem Waldensteyne wohnt, Henneken Schaden, Bertolds Sohn, der to Bosinhusen wohnt, und Tonies Schaden, Volperts Sohn, zu Bürgen. Im Falls gerechtfertigter Ansprüche versprechen E. und H. in eine Herberge zu Grevesteyn einreiten zu wollen.

Siegel der Aussteller und Bürgen an Pressel, bis auf Reste zerstört.

Or., Perg., deutsch.